

LESEVERSTEHEN

Aufgabe 1 (5 Punkte)

Finde für jede Information (1 bis 5) einen passenden Text und trage den entsprechenden Buchstaben (A bis G) in die Tabelle ein. Ein Text bleibt übrig. Ein Beispiel (0.) ist gegeben.

KURZTEXTE

0. Der Text informiert über das Programm einer Veranstaltung.	A
1. Im Text sucht jemand eine Möglichkeit, Geld zu verdienen.	
2. Im Text sucht jemand Nachhilfe.	
3. Im Text macht jemand Werbung.	
4. Im Text wird eine Einladung ausgesprochen.	
5. Im Text schreibt jemand über seine Reiseerlebnisse.	

A
Die Konferenz beginnt um 10 Uhr mit einer Begrüßung. Danach gibt es verschiedene Workshops zu Themen wie Kunst, Musik und Natur. Um 13 Uhr ist die Mittagspause, danach folgt eine Podiumsdiskussion. Zum Abschluss gibt es ein Konzert, das um 18 Uhr endet.

B
Lieber Martin,
nächste Woche wird Tom sechzehn und ich organisiere eine Überraschungsparty. Ich würde mich freuen, wenn du auch kommst.
Wann: Freitag, der 6. Juni. Wo: Café „Bilbao“. Dresscode: Piraten.
Liebe Grüße, Marie

C
Vor einigen Monaten war ich in Spanien. Das Wetter war perfekt. Ich habe viel über die spanische Geschichte gelernt und einige berühmte Sehenswürdigkeiten besucht. Besonders hat mir die Architektur in Barcelona gefallen. Es war eine tolle Erfahrung, die ich nie vergessen werde.

D
Hallo! Ich suche Unterstützung in Englisch. Ich habe Schwierigkeiten mit Grammatik und brauche jemanden, der mir hilft, mein Englisch zu verbessern. Ideal ist es, wenn du einmal pro Woche Zeit hast. Melde dich bei mir bitte, wenn du mir helfen kannst.

E
Am Freitag ist es im Südwesten sehr sonnig. Im Norden und Osten wechselt sich bei einem lebhaften Wind Sonnenschein mit teilweise dichten Wolken am Himmel ab. Nordöstlich der Elbe ist es häufig stark bewölkt, es fällt aber nur vereinzelt etwas Regen.

F
Suchst du nach einem neuen Fahrrad? Dann haben wir das perfekte Angebot für dich! Unser neues Modell ist leicht, robust und ideal für Stadtfahrten. Komm vorbei und teste es selbst! Nur diese Woche – 10% Rabatt auf alle Fahrräder!

G
Ich suche einen Job als Babysitter. Ich habe Erfahrung mit Kindern und liebe es, mit ihnen zu spielen und spazieren zu gehen. Ich bin zuverlässig und flexibel und kann auch abends oder an Wochenenden arbeiten.

Aufgabe 2 (8 Punkte)

Lies, was die Jugendlichen zum Thema „Mode“ erzählen. Welche Aussage (6 bis 13) passt zu wem? Kreuze in der Tabelle an. Du musst insgesamt 8 mal ankreuzen. Jede Aussage trifft nur auf eine Person zu. Ein Beispiel (0.) ist gegeben.

MODE

	Aussagen	Daniel (A)	Marie (B)	Anton (C)
0.	Er/Sie trägt ab und zu Kleidung der Großeltern.	X		
6.	Er/Sie findet neue Ideen oft in Bekleidungsgeschäften.			
7.	Er/Sie kauft oft Kleidung, die schon jemand getragen hat.			
8.	Er/Sie möchte beim Kleiderkauf kleine Modehäuser unterstützen.			
9.	Er/Sie trägt gern verschiedene Kleidungsstile.			
10.	Er/Sie macht eigene Kleidung.			
11.	Er/Sie erklärt, was den Preis eines teuren Kleidungsstückes ausmacht.			
12.	Er/Sie möchte auf Instagram mehr umweltfreundliche Mode sehen.			
13.	Er/Sie interessiert sich für ausländische Modemacher.			

Daniel, 17 Jahre

Rund die Hälfte meiner Kleidung hat Oma oder Opa gehört, auch der Anzug, den ich heute trage. Teilweise ziehe ich auch Stücke von meinen Eltern aus den 1990ern an. Ich muss keine teuren Designerprodukte haben. Das ist für mich nicht wichtig. Ich kaufe lieber Kleidung von kleinen Brands, die neben den großen Namen gern vergessen werden. Für mich ist Instagram eine wichtige Inspirationsquelle. Ich folge gern Designerhäusern aus anderen Ländern, zum Beispiel, Estland oder Finnland, und finde immer neue Talente.

Marie, 16 Jahre

Ich lasse mich in allen möglichen Klamottenläden inspirieren, aber ich kaufe selten etwas. Ich shoppe meistens Stoffe. Ich möchte später Designerin werden und nähe deswegen meine Kleidung selbst. Ich mache Fotos von Kleidungsstücken, die mir richtig gut gefallen, um später ähnliche Modelle zu zeichnen. Wenn ich in die Schaufenster großer Designermarken schaue, fällt mir manchmal die schlechte Qualität der Kleidung auf. Beim Kleiderkauf zahlt man heutzutage nicht nur für die Produktion, sondern auch fürs Marketing. Trotzdem würde ich gerne einmal für berühmte Modehäuser arbeiten.

Anton, 17 Jahre

Bis auf Socken und Unterhosen trage ich meist gebrauchte Sachen. Ich tausche Kleidung mit Freunden, kaufe auf Secondhandplattformen ein und repariere meine Kleidung gern selbst. Ich investiere eindeutig mehr Zeit als Geld in Kleidung. Ich ändere oft meine Outfits: Heute trage ich einen alten Pullover, morgen habe ich einen schicken Anzug an. Auf Instagram sehe ich zu viel Fast Fashion, was ich nicht naturbewusst finde. Das gefällt mir gar nicht.

Aufgabe 3 (7 Punkte)

Lies das Interview mit der Artistin Lea Stein. Kreuze dann in der Tabelle an, welche Aussagen (14 bis 20) stimmen (ja), welche nicht stimmen (nein) und welche nicht im Text stehen. Ein Beispiel (0.) ist gegeben.

INTERVIEW MIT LEA STEIN

Stefan Meier, unser Schulreporter, hat eine Zirkusartistin interviewt. Lea Stein ist eine weltbekannte professionelle Artistin. Sie spricht vier verschiedene Sprachen. Mit 19 Jahren ist sie allein nach Kanada gezogen, wo sie in einer Zirkusschule in Montreal studiert hat.

Stefan Meier: Wie bist du in deiner Kindheit zum Turnen gekommen?

Lea Stein: Ich hatte schon immer total viel Energie, bin überall balanciert und herumgeklettert. Deshalb haben mich meine Eltern zum Turnen geschickt, wo ich schnell besser wurde. Aber ich hatte plötzlich Angst vor der Höhe und habe zur Sportaerobic gewechselt. Ich habe damals nicht gedacht, dass ich mein Leben mit Zirkus verbinde.

Stefan Meier: Wie hat deine Woche in der Artistenschule ausgesehen?

Lea Stein: Meistens war ich von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends in der Artistenschule. Wir hatten von Montag bis Freitag so um die 40 Stunden Training. Ich hatte Unterricht in Tanz, Krafttraining, Akrobatik, Theater, Gesang, Anatomie, Zirkusgeschichte usw. Manchmal fand auch samstags und sonntags Training statt, wo wir uns auf verschiedene Shows vorbereitet haben.

Stefan Meier: Das klingt nach anstrengender Zeit. Hast du Freizeit gehabt?

Lea Stein: Ja, schon. In der Artistenschule habe ich viele interessante Menschen kennengelernt. Hier waren Studenten aus aller Welt, nicht nur aus Kanada. Circa ein Drittel der Studierenden ist aus Europa gekommen, um in Montreal zu studieren. Wir haben oft zusammen Zeit verbracht: wir haben gekocht, Kinos besucht und vieles mehr.

Stefan Meier: Welche Nachteile siehst du an der Artistenschule?

Lea Stein: Das Schlimmste war die Mensa. Da gab es nur gesunde Gerichte, die ich nicht mag. Wie unser Schuldirektor immer sagte: Die Ernährung der Artisten ist sehr wichtig. Darum gab es in der Mensa nur grüne Salate, fettarme Suppen, frisches Gemüse, aber leider keine Süßigkeiten und kein Gebäck. Das war schrecklich. Ich hatte immer etwas Leckeres dabei, z.B. einen Schokoriegel.

Stefan Meier: Wie bekommt man eine Arbeitsstelle im Zirkus?

Lea Stein: Also, die großen Zirkusse machen Castings mindestens einmal pro Jahr. Ich muss sagen, ich hatte Glück, weil ich nie an einem Casting teilnehmen musste. Die Zirkusschule in Montreal ist sehr bekannt. Man braucht nur ein gutes Video von seiner Nummer und das Diplom, was ich auch habe. Wenn man jedoch in eine Show mit mehr Theater und Tanz möchte, muss man schon an einem Casting teilnehmen.

Aussagen		ja	nein	steht nicht im Text
0.	<i>Lea ist in der ganzen Welt berühmt.</i>	X		
14.	Sie wollte schon immer eine Zirkusartistin werden.			
15.	Lea hat in der Artistenschule auch singen gelernt.			
16.	Ab und zu haben die Studenten am Wochenende an den Shows teilgenommen.			
17.	Die Studenten sind zusammen nach Europa gereist.			
18.	Das Angebot der Mensa fand sie nicht so gut.			
19.	Lea hat ständig etwas Süßes zum Naschen mitgenommen.			
20.	Lea hat dank eines Castings Arbeit bekommen.			

Neaizmirsti aizpildīt „Lasīšanas daļas” atbilžu lapu!

HÖRVERSTEHEN

Aufgabe 1 (5 Punkte)

Du hörst fünf Texte über verschiedene Alltagssituationen. Finde für jeden Hörtext eine passende Aussage (A bis F) und schreibe den Buchstaben in die Tabelle neben den Hörtext 1 bis 5. Eine Aussage bleibt übrig. Du hörst die Texte zweimal. Ein Beispiel (Z) ist gegeben.

ALLTAGSSITUATIONEN

Aussagen
<i>Z</i> Jemand erzählt, dass man Träume manchmal kontrollieren kann.
A Jemand erzählt, dass immer mehr Leute Sport machen wollen.
B Jemand erzählt, was die Bilder von früher zeigen.
C Jemand erzählt über die Erfolge im Sport.
D Jemand erzählt über neue Technologien, die das Leben verbessern.
E Jemand erzählt über ein Museum, das man virtuell besuchen kann.
F Jemand erzählt, welche Sachen oft verloren werden.

<i>Hörtext - Beispiel</i>	<i>Z</i>
Hörtext 1	
Hörtext 2	
Hörtext 3	
Hörtext 4	
Hörtext 5	

Aufgabe 2 (8 Punkte)

Höre, was zwei Deutsche zum Thema „Was ist typisch Deutsch?“ erzählen. Ergänze beim Hören oder danach die Lücken (6 bis 13) durch passende Wörter. Du hörst die Texte zweimal. Ein Beispiel (0.) ist gegeben.

TYPISCH DEUTSCH**Lisa**

0. (Was?) Sonntag ist ein besonderer Tag in Deutschland.
6. Bei der Einladung zum Kaffee prüfen die Deutschen zuerst den (was?) _____.
7. Ab (wann?) _____ darf man nicht laut sein.
8. In vielen Cafés und Restaurants braucht man (was?) _____.
9. (Wer?) _____ stehen oft auf den Fahrradwegen.

Martin

10. Zum Einkaufen nimmt man unbedingt (was?) _____ mit.
11. An der Kasse läuft alles (wie?) _____.
12. Es ist unhöflich, wenn man (wo?) _____ laut spricht.
13. Die Deutschen erwarten (was?) _____ von Mitmenschen.

Aufgabe 3 (7 Punkte)

Höre, was Stefanie über ihr Schulprojekt erzählt. Markiere beim Hören oder danach die richtige Antwort (A, B oder C). Du hörst das Interview zweimal. Ein Beispiel (0.) ist gegeben. Lies zuerst die Aufgaben (14 bis 20).

INTERVIEW MIT STEFANIE

0. Warum war das Projekt so bedeutend?
- A Stefanie wurde in ihrem Dorf sehr berühmt.
 - B Das Dorf wurde zu einem schönen Touristenort.
 - C Die Schule hat den Preis für das beste Schulprojekt bekommen.
14. Von wem stammt die Idee für das Projekt?
- A Von dem Geschichtslehrer.
 - B Von den Dorfbewohnern.
 - C Von Stefanies Mitschülern.
15. Wie haben die Schüler am Projekt gearbeitet?
- A Individuell an eigenen Aufgaben.
 - B In Gruppen an verschiedenen Aufgaben.
 - C Gemeinsam an allen Aufgaben.
16. Was mögen die Touristen am meisten im ersten Teil des Rundgangs?
- A Die schöne Architektur.
 - B Die grüne Landschaft.
 - C Die alten Geschichten.
17. Was kann man in einem Souvenirladen kaufen?
- A Verschiedene Souvenirs aus der Region.
 - B Selbstgemachte Souvenirs aus Holz.
 - C Schmucksachen und Postkarten.
18. Was ist ein besonderer Teil des Programms?
- A Das Konzert der älteren Generation der Bewohner.
 - B Die Beteiligung der Touristen an einem Tanz.
 - C Die Präsentation über das Dorfleben.
19. Womit endet der Rundgang?
- A Touristen essen lokale Speisen.
 - B Touristen notieren alte Rezepte.
 - C Touristen kaufen auf dem Dorfmarkt ein.
20. Warum war das Projekt für Stefanie wichtig?
- A Sie möchte in der Zukunft als Reiseführerin tätig sein.
 - B Sie nimmt später an ähnlichen Projekten aktiv teil.
 - C Sie hat für sich viel Neues entdeckt und gelernt.

Neaizmirsti aizpildīt „Klausīšanās daļas” atbilžu lapu!

3. daļa. Rakstīšana

Aufgabe (20 Punkte)

In einem Internetforum gibt es eine Diskussion zum Thema „Computerspiele“. Du findest hier Aussagen von 3 Jugendlichen:

Stefan: Ich spiele gern Computerspiele, weil sie Spaß machen und man neue Welten entdecken kann. Außerdem kann ich dabei mit meinen Freunden zusammen spielen.

Judith: Computerspiele sind oft Zeitverschwendung. Ich mag es lieber, draußen zu sein und Sport zu machen.

Oliver: Ich spiele keine Computerspiele. Ich habe keine Zeit, da ich dieses Jahr viele Prüfungen habe.

Schreibe einen Forumsbeitrag zum Thema „Computerspiele“, gehe ausführlich auf folgende Punkte ein und begründe deine Meinung:

- Spielst du Computerspiele? Warum? Warum nicht?
- Was sind die Vorteile und die Nachteile von Computerspielen? Warum?
- Welche Regeln für Computernutzung gibt es in deiner Familie?
- Welche Freizeitaktivitäten würdest du als Alternative für die Computerspiele vorschlagen?

Schreibe etwa 200 Wörter. Du hast für diese Aufgabe 40 Minuten Zeit.

Notizen

MONITORINGA DARBS VĀCU VALODĀ
9. KLASEI
2026
SKOLOTĀJA MATERIĀLS
Mutvārdu daļa

MONITORINGA DARBS VĀCU VALODĀ

Mutvārdu daļa
Skolotāja materiāls

Pie izglītojamajiem un personām, kuras piedalās monitoringa darba nodrošināšanā, no brīža, kad viņiem ir pieejams monitoringa darba materiāls, līdz monitoringa darba norises beigām nedrīkst atrasties ierīces (planšetdators, piezīmjdators, viedtālrunis, viedpulkstenis u. c. saziņas un informācijas apmaiņas līdzekļi), kuras nav paredzētas Valsts pārbaudes darbu norises darbību laikos.

2026

Aufgabenblatt 1**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren über Pflichten zu Hause. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Eltern müssen dafür zahlen. / B: Die Eltern müssen dafür nicht zahlen.

Du sprichst über die Meinung A: Die Eltern müssen die Kinder für ihre Hilfe im Haushalt bezahlen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Motivation, Taschengeld, Ordnung, Freizeit, Verantwortung

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wie ihr im Haushalt mithelfen könnt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren über Pflichten zu Hause. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Eltern müssen dafür zahlen. / B: Die Eltern müssen dafür nicht zahlen.

Du sprichst über die Meinung B: Die Eltern müssen die Kinder für ihre Hilfe im Haushalt nicht bezahlen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Motivation, Taschengeld, Ordnung, Freizeit, Verantwortung

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wie ihr im Haushalt mithelfen könnt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin****A**

1. Denkst du wirklich, dass die Eltern für die Hilfe im Haushalt zahlen müssen? Warum? Warum nicht?
2. Wer hat welche Pflichten in deiner Familie?

B

1. Denkst du wirklich, dass die Eltern für die Hilfe im Haushalt nicht zahlen müssen? Warum? Warum nicht?
2. Was machst du gern und was machst du ungern zu Hause? Warum?

Aufgabenblatt 2**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, um wie viel Uhr die Schule anfangen sollte. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen. / B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.

Du sprichst über die Meinung A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Konzentration, Freizeit, Hausaufgaben, Tagesablauf, Hobbys

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wann die Schule anfangen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Sprecher B

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, um wie viel Uhr die Schule anfangen sollte. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen. / B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.

Du sprichst über die Meinung B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Konzentration, Freizeit, Hausaufgaben, Tagesablauf, Hobbys

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wann die Schule anfangen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin**A**

1. Denkst du wirklich, dass die Schule um 8 Uhr anfangen sollte? Warum? Warum nicht?
2. Was machst du nach der Schule?

B

1. Denkst du wirklich, dass die Schule um 10 Uhr anfangen sollte? Warum? Warum nicht?
2. Was machst du am Morgen vor der Schule?

Aufgabenblatt 3**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du organisieren einen Filmabend für Freunde. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Ein Filmabend zu Hause. / B: Ein Filmabend im Kino.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Ein Filmabend zu Hause.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Essen, Ort, Zahl der Teilnehmer, Auswahl der Filme

1.2. Äußere deine Meinung.
1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wo ihr den Filmabend organisiert und warum dort.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin und du organisieren einen Filmabend für Freunde. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Ein Filmabend zu Hause. / B: Ein Filmabend im Kino.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Ein Filmabend im Kino.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Essen, Ort, Zahl der Teilnehmer, Auswahl der Filme

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.
1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wo ihr den Filmabend organisiert und warum dort.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin****A**

1. Findest du wirklich einen Filmabend zu Hause besser als einen Filmabend im Kino? Warum? Warum nicht?
2. Was magst du lieber: Filme oder Bücher? Warum?

B

1. Findest du wirklich einen Filmabend im Kino besser als einen Filmabend zu Hause? Warum? Warum nicht?
2. Was schaust du lieber: Filme oder Serien? Warum?

Aufgabenblatt 4**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin möchte Gitarre spielen lernen. Welchen Tipp gibst du ihm / ihr? Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Selbstständig lernen. / B: Mit einem Privatlehrer lernen.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Selbstständig Gitarre spielen lernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Zeit, Lerntempo, Qualität, Feedback

- 1.2. Äußere deine Meinung.
- 1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

- 2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
- 2.2. Bei der Diskussion:
 - diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
 - einigt euch darüber, wie man am besten Gitarre spielen lernen kann.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin möchte Gitarre spielen lernen. Welchen Tipp gibst du ihm / ihr? Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Selbstständig lernen. / B: Mit einem Privatlehrer lernen.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Mit einem Privatlehrer Gitarre spielen lernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Zeit, Lerntempo, Qualität, Feedback

- 1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.
- 1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

- 2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
- 2.2. Bei der Diskussion:
 - diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
 - einigt euch darüber, wie man am besten Gitarre spielen lernen kann.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin****A**

1. Denkst du wirklich, dass man Gitarre spielen am besten selbstständig lernt? Warum? Warum nicht?
2. Sollten alle in der Schule ein Musikinstrument spielen lernen? Warum? Warum nicht?

B

1. Denkst du wirklich, dass man Gitarre spielen am besten mit einem Privatlehrer lernt? Warum? Warum nicht?
2. Möchtest du ein Musikinstrument spielen lernen? Warum? Warum nicht?

Aufgabenblatt 5

Sprecher A

Deine Klasse diskutiert über die kommende Klassenfahrt. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Eine Reise in eine Großstadt. / B: Eine Reise in die Natur.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Eine Reise in eine Großstadt.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kultur, Aktivitäten, Unterkunft, Wetter, Kosten

- 1.2. Äußere deine Meinung.
- 1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wohin ihr die Klassenfahrt unternehmt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Sprecher B

Deine Klasse diskutiert über die kommende Klassenfahrt. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Eine Reise in eine Großstadt. / B: Eine Reise in die Natur.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Eine Reise in die Natur.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Gesundheit, Aktivitäten, Unterkunft, Wetter, Kosten

- 1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.
- 1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wohin ihr die Klassenfahrt unternehmt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin

A

1. Findest du wirklich eine Reise in eine Großstadt besser als eine Reise in die Natur? Warum? Warum nicht?
2. Hat dir deine letzte Klassenfahrt gefallen? Warum? Warum nicht?

B

1. Findest du wirklich eine Reise in die Natur besser als eine Reise in eine Großstadt? Warum? Warum nicht?
2. An welche Fahrt oder Reise erinnerst du dich gerne? Warum?

Aufgabenblatt 6**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: In der 10. Klasse weiterlernen. / B: In einer Berufsschule weiterlernen.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Man sollte in der 10. Klasse weiterlernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Zukunftspläne, Motivation, Zeit, Geld, Freunde

1.2. Äußere deine Meinung.
1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Sprecher B**

Dein Freund/deine Freundin und du diskutieren darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: In der 10. Klasse weiterlernen. / B: In einer Berufsschule weiterlernen.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Man sollte in einer Berufsschule weiterlernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Zukunftspläne, Motivation, Zeit, Geld, Freunde

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.
1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Die Fragen des Lehrers / der Lehrerin****A**

1. Findest du wirklich, dass man nach der 9. Klasse in der 10. Klasse weiterlernen sollte? Warum? Warum nicht?
2. Was möchtest du in der Zukunft werden? Warum?

B

1. Findest du wirklich, dass man nach der 9. Klasse in einer Berufsschule weiterlernen sollte? Warum? Warum nicht?
2. Welche Berufe findest du wichtig? Warum?

Aufgabenblatt 1**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren über Pflichten zu Hause. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Eltern müssen dafür zahlen. / B: Die Eltern müssen dafür nicht zahlen.

Du sprichst über die Meinung A: Die Eltern müssen die Kinder für ihre Hilfe im Haushalt bezahlen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Motivation, Taschengeld, Ordnung, Freizeit, Verantwortung

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wie ihr im Haushalt mithelfen könnt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Notizen**

Aufgabenblatt 1**Notizen****Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren über Pflichten zu Hause. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Eltern müssen dafür zahlen. / B: Die Eltern müssen dafür nicht zahlen.

Du sprichst über die Meinung B: Die Eltern müssen die Kinder für ihre Hilfe im Haushalt nicht bezahlen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Motivation, Taschengeld, Ordnung, Freizeit, Verantwortung

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wie ihr im Haushalt mithelfen könnt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 2**Notizen****Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, um wie viel Uhr die Schule anfangen sollte. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen. / B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.

Du sprichst über die Meinung A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Konzentration, Freizeit, Hausaufgaben, Tagesablauf, Hobbys

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wann die Schule anfangen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 2**Notizen****Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, um wie viel Uhr die Schule anfangen sollte. Es gibt 2 Meinungen:

A: Die Schule sollte um 8 Uhr anfangen. / B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.

Du sprichst über die Meinung B: Die Schule sollte um 10 Uhr anfangen.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten. Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Konzentration, Freizeit, Hausaufgaben, Tagesablauf, Hobbys

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechen ca.3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Meinungen,
- einigt euch, wann die Schule anfangen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 3**Notizen****Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du organisieren einen Filmabend für Freunde. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Ein Filmabend zu Hause. / B: Ein Filmabend im Kino.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Ein Filmabend zu Hause.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Essen, Ort, Zahl der Teilnehmer, Auswahl der Filme

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wo ihr den Filmabend organisiert und warum dort.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 3**Notizen****Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin und du organisieren einen Filmabend für Freunde. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Ein Filmabend zu Hause. / B: Ein Filmabend im Kino.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Ein Filmabend im Kino.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Essen, Ort, Zahl der Teilnehmer, Auswahl der Filme

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wo ihr den Filmabend organisiert und warum dort.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 4**Notizen****Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin möchte Gitarre spielen lernen. Welchen Tipp gibst du ihm / ihr? Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Selbstständig lernen. / B: Mit einem Privatlehrer lernen.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Selbstständig Gitarre spielen lernen.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Zeit, Lerntempo, Qualität, Feedback

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wie man am besten Gitarre spielen lernen kann.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 4**Notizen****Sprecher B**

Dein Freund / deine Freundin möchte Gitarre spielen lernen. Welchen Tipp gibst du ihm / ihr? Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Selbstständig lernen. / B: Mit einem Privatlehrer lernen.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Mit einem Privatlehrer Gitarre spielen lernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kosten, Zeit, Lerntempo, Qualität, Feedback

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wie man am besten Gitarre spielen lernen kann.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.

Aufgabenblatt 5**Sprecher A**

Deine Klasse diskutiert über die kommende Klassenfahrt. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Eine Reise in eine Großstadt. / B: Eine Reise in die Natur.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Eine Reise in eine Großstadt.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Kultur, Aktivitäten, Unterkunft, Wetter, Kosten

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wohin ihr die Klassenfahrt unternimmt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Notizen**

Aufgabenblatt 5**Sprecher B**

Deine Klasse diskutiert über die kommende Klassenfahrt. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: Eine Reise in eine Großstadt. / B: Eine Reise in die Natur.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Eine Reise in die Natur.**1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)**

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.
Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Gesundheit, Aktivitäten, Unterkunft, Wetter, Kosten

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.
1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.
2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, wohin ihr die Klassenfahrt unternimmt.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Notizen**

Aufgabenblatt 6**Sprecher A**

Dein Freund / deine Freundin und du diskutieren darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: In der 10. Klasse weiterlernen. / B: In einer Berufsschule weiterlernen.

Du sprichst über die Möglichkeit A: Man sollte in der 10. Klasse weiterlernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Zukunftspläne, Motivation, Zeit, Geld, Freunde

1.2. Äußere deine Meinung.

1.3. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.**Notizen**

Aufgabenblatt 6**Notizen****Sprecher B**

Dein Freund/deine Freundin und du diskutieren darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte. Es gibt 2 Möglichkeiten:

A: In der 10. Klasse weiterlernen. / B: In einer Berufsschule weiterlernen.

Du sprichst über die Möglichkeit B: Man sollte in einer Berufsschule weiterlernen.

1. Meinungsäußerung (Vorbereitungszeit 5 Minuten, Sprechzeit 2 Minuten)

1.1. Bereite deine Meinung vor. Begründe sie mit 2-3 Argumenten.

Du kannst zu folgenden Punkten sprechen:

Zukunftspläne, Motivation, Zeit, Geld, Freunde

1.2. Höre deinem Partner / deiner Partnerin zu und mache Notizen für die weitere Diskussion.

1.3. Äußere deine Meinung.

2. Diskussion (Vorbereitungszeit 2 Minuten, Sprechzeit ca. 3 Minuten)

2.1. Bereite mithilfe der Notizen 2-3 Fragen für deinen Partner / deine Partnerin vor.

2.2. Bei der Diskussion:

- diskutiert miteinander über beide Möglichkeiten,
- einigt euch darüber, was man nach der 9. Klasse machen sollte.

3. Beantworte ausführlich die Fragen des Lehrers / der Lehrerin.